

# Bedienungsanleitung free elec®



1. Hinweise zur Verwendung
2. Systemkomponenten
3. Inbetriebnahme
4. Bedienung
5. Fehlerbehebung
6. Technische Daten
7. Hinweise zur Entsorgung
8. Zertifikat

## Vorbemerkung:

Bei unsachgemäßem Gebrauch übernehmen wir keine Verantwortung oder Haftung. Die gängigen Unfallverhütungsvorschriften zur Bedienung elektrischer Geräte sind zu beachten.



# 1. Hinweise zur Verwendung

## 1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei dem Produkt handelt es sich um eine Unterfederung. Das Produkt ist ausschließlich als Unterfederung zu verwenden. Es dient also als Einlage im Bett zur Unterstützung der Matratze. Bei unsachgemäßem Gebrauch und für Schäden aus eigenmächtigen Instandsetzungen und Veränderungen übernehmen wir keine Verantwortung oder Haftung. Öffnen Sie nie das Gehäuse der Steuerung, des Netzteils oder der Motoren, da sonst der Garantieanspruch erlischt. Die gängigen Unfallvorschriften sind zu beachten.

## 1.2. Sicherheitshinweise



Greifen Sie nicht in den Verstellmechanismus.



Stellen Sie sicher, dass die Kabel und Anschlüsse keine Beschädigungen aufweisen.

Bei Störungen ist die Unterfederung vom Netz zu nehmen.

**Instandhaltungsarbeiten dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.**



Im hochgestellten Zustand nicht auf die Unterfederung steigen.

Betätigen Sie die manuell verstellbaren Teile nur an den dafür vorgesehenen Griffschlaufen.

Keine Bedienung durch Kinder sowie Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten.

Die Motoren der verstellbaren Unterfederung sind nicht für den Dauerbetrieb ausgelegt.

Die Unterfederung ist vor Feuchtigkeit zu schützen und eignet sich nur für den Betrieb in trockenen Räumen.

Elektrische Leitungen sind so zu verlegen, dass ein Stolpern über die verlegten Kabel nicht möglich ist.

Temperaturen von mehr als 40 °C sind zu vermeiden.

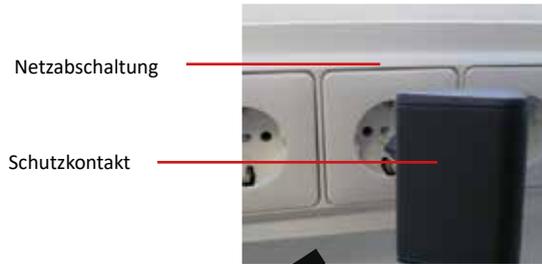
Benutzen Sie die Fernbedienung nur bei Sichtkontakt zur Unterfederung.

Verwenden Sie nur Originalzubehör, welches im Lieferumfang des Gerätes mit enthalten war oder als optionales Zubehör von der Rössle & Wanner GmbH erhältlich ist.

Belasten Sie die Unterfederung nicht mit mehr als 150 kg inkl. Matratze.

## 2. Systemkomponenten

### free elec® Stecker mit Netzteil:



### free elec® Steuerung:



## 3. Inbetriebnahme

Verbinden Sie den free elec® Stecker mit der Steckdose (1.) und betätigen den grünen Knopf (2.)



Die Unterfederung ist nun betriebsbereit.

## 3. Bedienung



### Hinweis:

Wenn die Verbindung zum Stromnetz nicht gegeben ist, wird zum Absenken die 9V-Block-Batterie (siehe Netzteil) verwendet.

Die Batterie ist daher nach jedem Einsatz zu tauschen.

## 5. Fehlerbehebung

### Motorrahmen ist ohne Funktion

Ursache	Abhilfe	
free elec® Stecker ist nicht eingesteckt.		free elec® Stecker einstecken.
Steckdose ist ohne Strom.		Steckdose einschalten oder Sicherung prüfen.
Netzfreeschaltung ist nicht eingeschaltet.		Drücken Sie den grünen Knopf am free elec® Stecker.
Kabelverbindung ist getrennt.		Überprüfen Sie, ob alle Stecker an Steuerung und Netzteil richtig eingesteckt sind.
Motorrahmen ist nach Überprüfung der möglichen Ursachen immer noch ohne Funktion.	 <small>(Die Seriennummer finden Sie am Fußende der Unterfederung.)</small>	Steuerung und Netzteil mit free elec® Stecker müssen getauscht werden. Wenden Sie sich dazu an Ihren Fachhändler unter Nennung der Seriennummer Ihrer Unterfederung.

### Motorrahmen funktioniert nur nach drücken des grünen Knopfes am free elec® Stecker

Ursache	Abhilfe	
Batterie ist leer oder nicht richtig angeschlossen.		<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie den Deckel am Netzteil.</li> <li>Tauschen Sie die Batterie aus oder stellen Sie sicher, dass diese richtig angeschlossen ist.</li> </ol> <p>Achtung: nur eine 9V-Manganblock-Batterie einsetzen.</p>
Eine Raumfreeschaltung verhindert die dauernde Stromversorgung der free elec® Steuerung.		Raumfreeschaltung durch einen Fachbetrieb anpassen lassen und Notabsenkungsbatterien wechseln. Grünen Knopf am free elec® Stecker vor Inbetriebnahme erneut drücken.

### Notabsenkung ist ohne Funktion

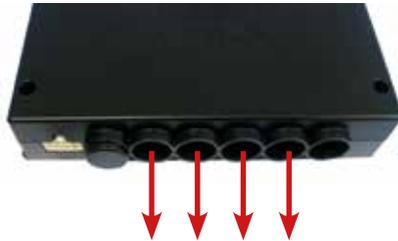
Ursache	Abhilfe	
Batterie ist leer oder nicht richtig angeschlossen.		<ol style="list-style-type: none"> <li>Öffnen Sie den Deckel am Netzteil.</li> <li>Tauschen Sie die Batterie aus oder stellen Sie sicher, dass diese richtig angeschlossen ist.</li> </ol> <p>Achtung: nur eine 9V-Manganblock-Batterie einsetzen.</p>

### free elec® Steuerung ausbauen:

1. Ziehen Sie den free elec® Stecker aus der Steckdose.



2. Entfernen Sie alle Kabel von der free elec® Steuerung.



3. Lösen Sie die Befestigungsschraube an der free elec® Steuerung.

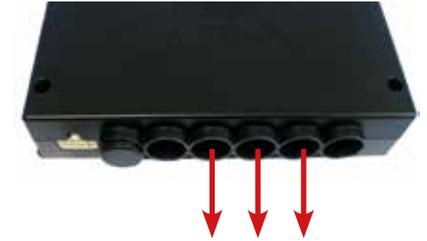


4. Entfernen Sie die free elec® Steuerung vom Motor.



### Motor ausbauen:

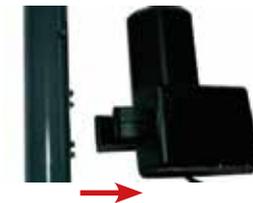
1. Stecker des Motors an der free elec® Steuerung abziehen.



2. Sicherung vom Bolzen lösen und Bolzen herausziehen.



3. Gegebenenfalls Motorspange vom Rohr abziehen.



Zur vereinfachten Reklamationsbearbeitung halten Sie bitte die Seriennummer der Unterfederung bereit. Diese finden Sie am Fußende der Unterfederung.



## 6. Technische Daten

- Eingangsspannung: 230 V, 50-60 Hz, max. 2,0 A
- Aussetzbetrieb: 2 min. / 18 min.
- Anzahl Motoren: 3 - 3
- Bauart der Motoren: wartungsfreie 29V DC Motoren
- Standby-Leistung im Netzbetrieb: 0,0 W
- Schutzart des Antriebssystems: IP 20
- Raumtemperatur: 0 °C bis +40 °C
- Stromversorgung Handsender: 3 Batterien 1,5 V AAA Alkali-Mangan
- Stromversorgung Notabsenkung: 9V Alkali-Mangan-Blockbatterie
- Maximale Belastung Unterfederung inkl. Matratze: 150 kg

Technische Änderungen, die der Verbesserung des Produktes dienen, behalten wir uns vor.

## 7. Hinweise zur Entsorgung



Elektrogeräte, Batterien und Akkumulatoren dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Alle Elektro- und Elektronikgeräte Ihres Produkts sowie die darin enthaltenen Batterien und Akkumulatoren sind entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte bzw. 2006/66/EG über Altbatterien und -akkumulatoren mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet:

Für die ordnungsgemäße Entsorgung der Elektronikkomponenten, Batterien und Akkumulatoren gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz und entnehmen Sie alle Batterien / Akkumulatoren
2. Demontieren Sie alle Elektro- und Elektronikgeräte vom Rahmen. (Antriebe / Steuerung / Netzteil / Handsender oder Handschalter)
3. Nutzen Sie zur Entsorgung der demontierten Elektro- und Elektronikgeräte bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsysteme, zum Beispiel beim lokalen Wertstoff- oder Recyclinghof.
4. Alte Batterien und Akkumulatoren können unentgeltlich bei den öffentlichen Sammelstellen der Gemeinde und überall dort abgegeben werden, wo Batterien und Akkumulatoren verkauft werden.

Auf diese Weise tragen Sie zu einer umwelt- und ressourcenschonenden Verwertung bei.

## 8. Zertifikat



### EU-Konformitätserklärung

für die elektronisch verstellbaren Unterfederungen der Reihe „Dormabell Innova“ in den Ausführungen M2; M2 Memory; M3; M3 Memory und M4 Memory.

Die

Rössle & Wanner GmbH  
Ulrichstraße 102  
72116 Mössingen  
Deutschland

erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung, dass die elektronisch verstellbaren Unterfederungen der Reihe „Dormabell Innova“ in den Ausführungen M2; M2 Memory; M3; M3 Memory und M4 Memory die nachfolgenden Vorschriften der

- Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
- Richtlinie 2014/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die elektromagnetische Verträglichkeit
- Richtlinie 2014/35/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 über die Bereitstellung elektronischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen
- Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen
- Richtlinie 2014/53/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über die Bereitstellung von Funkanlagen

erfüllen.

Die Einhaltung der vorbenannten Vorschriften wurde unter Zugrundelegung und Anwendung der folgenden harmonisierten Normen erreicht:

- |                                   |                              |
|-----------------------------------|------------------------------|
| - EN 50581:2012                   | - EN 61558-1:2005/A1:2013    |
| - EN 60335-1:2012/A13:2017        | - EN 61558-2-16:2009/A1:2013 |
| - EN 60335-1:2012/A11:2014        | - EN 62233:2008              |
| - EN 55014-1:2006/A1:2009/A2:2011 | - EN 300 440-1 V2.1.1        |
| - EN 55014-2:1997/A1:2001/A2:2008 | - EN 300 440-2 V1.4.1        |
| - EN 61000-3-2:2014               | - EN 301 489-1 V1.9.2        |
| - EN 61000-3-3:2013               | - EN 301 489-3 V1.6.1        |
| - EN 62479:2010                   | - EN 60950-1:2006/A1:2013    |
| - EN 62133:2013                   |                              |

Konstruktive Änderungen, die Auswirkungen auf die in der Bedienungsanleitung angegebenen technischen Daten und den bestimmungsgemäßen Gebrauch haben, das Produkt also wesentlich verändern, machen diese Konformitätserklärung ungültig!

Unterzeichnet für und im Namen der Rössle & Wanner GmbH

  
Manfred Greiner  
Geschäftsführer

  
Andreas Schams  
Qualitätsmanagement

Mössingen, 25. Juni 2021

**Wichtige Information!**

- Diese Anleitung für den späteren Gebrauch aufbewahren.
- Technische Änderungen behalten wir uns vor.  
Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

Hergestellt von:  
Rössle & Wanner GmbH  
Ulrichstraße 102  
72116 Mössingen  
Deutschland  
info@roewa.com



Die Marke für erholsamen Schlaf